

Abstand halten (RKI Covid-19 Seite)

1. Leichte Sprache

12:31


rkf.de

Schutz vor dem Virus

Wer das Virus hat, kann andere Menschen anstecken.

Anstecken heißt:
Noch mehr Menschen bekommen die Krankheit.
Die Krankheit kann sich sehr schnell ausbreiten.



Aber Sie können sich schützen.
Und Sie können andere Menschen schützen.



Halten Sie Abstand zu anderen Menschen.

Das bedeutet:
Halten Sie großen Abstand zu anderen Menschen.

Der Abstand muss 1,5 bis 2 Meter sein.
Das sind ungefähr 3 große Schritte.



Geben Sie anderen Menschen NICHT die Hand.

12:31

rkf.de

Regel 4: Halten Sie Abstand!


Wenn Sie draußen sind:
Halten Sie IMMER einen großen Abstand zu anderen Menschen!



Der Abstand muss 1,5 Meter sein.
Das sind 3 große Schritte.

Bei den Menschen, mit denen Sie zusammenwohnen, muss der Abstand nicht so groß sein.

Regel 5: Draußen dürfen nur 2 Menschen zusammen sein.



Diese Regel gilt nicht:
Wenn Sie mit dem anderen Menschen zusammen wohnen.
Oder wenn der andere Mensch ein Betreuer ist.

„muss 1,5-2m sein“

„muss 1,5 m sein“

2. FAQs

12:32

rkf.de

Welchen Vorteil bringt Abstand halten bzw. die Einschränkung sozialer Kontakte?

Die Einschränkung sozialer Kontakte soll Übertragungsketten und die Ausbreitung des neuartigen Coronavirus in Deutschland verlangsamen. Ein Abstand von mindestens 1,5 Metern zu anderen vermindert das Risiko einer Übertragung von SARS-CoV-2.

Das Virus wird vor allem durch direkten Kontakt zwischen Menschen (z.B. im Gespräch) durch kleine Tröpfchen übertragen. Eine infizierte Person steckt durchschnittlich 2-3 weitere Menschen an. Eine Übertragung durch eine infizierte Person kann auch schon bis zu zwei Tage vor Symptombeginn stattfinden, oder bei einem sehr milden Verlauf der Erkrankung.

Eine rasche Ausbreitung des Virus würde insbesondere eine Gefährdung für ältere Menschen und Menschen mit Vorerkrankungen bedeuten. Personen, die zu diesen Risikogruppen gehören, erkranken häufiger schwer und eine

12:34

rkf.de

Was ist über COVID-19 bei Kindern bekannt?

Bisherigen Daten nach, die meist aus China stammen, ist noch unklar, ob Kinder weniger an COVID-19 erkranken als Erwachsene. Die Symptomatik der Erkrankung bei Kindern scheint jedoch häufig geringer ausgeprägt als bei Erwachsenen, obwohl auch, insbesondere bei jüngeren Kindern, schwere Verläufe vorkommen können.

Zum tatsächlichen Beitrag von Kindern und Jugendlichen an der Transmission in der Bevölkerung liegen keine Daten vor. Zu Beginn der Pandemie in China wurden vor allem Übertragungen unter Erwachsenen nachgewiesen, später kam es auch zu Infektionen bei Kindern. Aufgrund der hohen Kontagiosität des Virus, dem engen Kontakt zwischen Kindern und Jugendlichen untereinander und dem häufigeren Verlauf ohne Symptome erscheint es plausibel, dass Übertragungen stattfinden.

Insbesondere in einem fortgeschrittenen Stadium der Pandemie, bei dem bereits viele -auch

12:34

rkf.de

Übertragungen stattfinden. Insbesondere in einem fortgeschrittenen Stadium der Pandemie, bei dem bereits viele -auch unerkannte- Infektionen auftreten, scheint die Übertragung durch Kinder und Jugendliche eine Rolle zu spielen.

Kinder und Jugendliche sollten ebenso wie Erwachsene darauf achten, zu anderen einen Abstand von mindestens 1,5 Metern zu halten. Die Übertragungswahrscheinlichkeit ist im Freien geringer als in geschlossenen Räumen. Auch für Kinder und Jugendliche gilt, dass sich nicht mehr als zwei Personen treffen sollen.

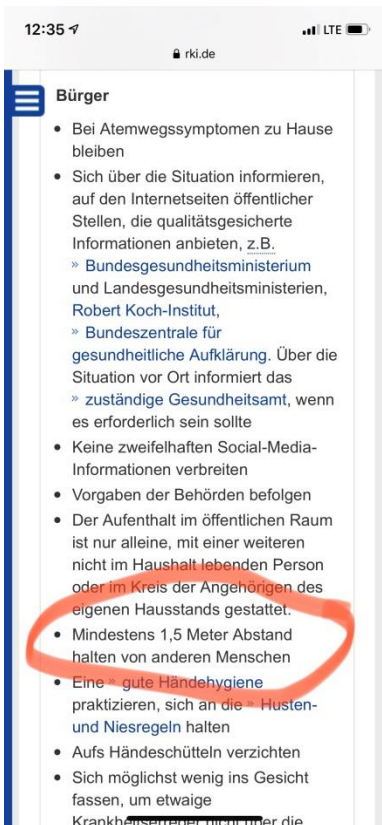
Kinder und Jugendliche, die keinen Abstand zu anderen halten können oder wollen, sollten zu Hause bleiben. Kranke Kinder und Jugendliche sollen zu Hause bleiben und bei Bedarf ärztlich behandelt werden (siehe auch "Welchen Vorteil bringt „Abstand halten“ bzw. die Beschränkung sozialer Kontakte?").

Stand: 30.03.2020

Kann man sich gegen COVID-19 impfen lassen?

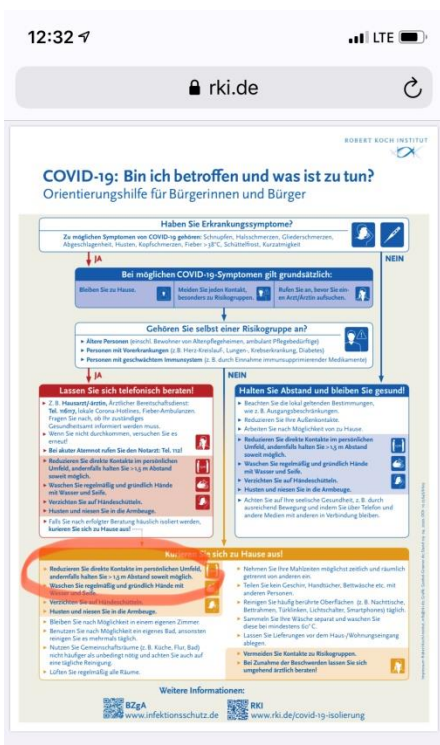
„mindestens 1,5m“

„mindestens 1,5m“

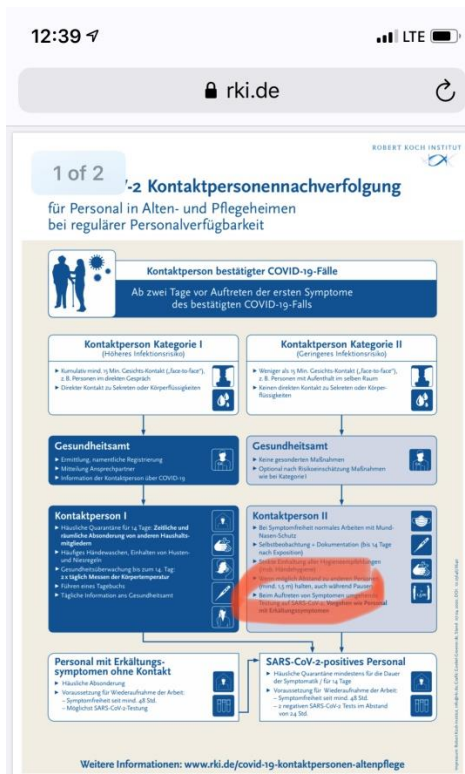


„mindestens 1,5m“

3. Infografiken



„>1,5m Abstand“



„mind. 1,5m“



„mindestens 1-2m Abstand“

Weitere Infografiken:

- SARS-CoV-2 Kontaktpersonennachverfolgung für Personal in Alten- und Pflegeheimen bei relevantem Personalmangel

„mindestens 1,5m“

- SARS-CoV-2 Kontaktpersonennachverfolgung für medizinisches Personal in Arztpraxis und Krankenhaus bei relevantem Personalmangel

„<2m“